

Sparkasse Hanau steigert Überschuss

Hanau – Die Sparkasse Hanau hat 2020 die Bilanzsumme um neun Prozent auf 5,4 Milliarden Euro gesteigert, wie das Kreditinstitut gestern mitteilte. Wie im Vorjahr sei ein Jahresüberschuss von neun Millionen Euro erzielt worden. Vorstandschef Guido Braun zeigte sich den Angaben zufolge zufrieden mit dem Geschäftsjahr 2020 – trotz der Corona-Pandemie, der regulatorischen Herausforderungen und der weiterhin extrem niedrigen Zinsen. „Dieses Geschäftsergebnis geht insbesondere auf höhere Erträge im Kundengeschäft zurück“, sagte Braun. So sei die Zahl der Girokonten erneut deutlich angestiegen: Die Sparkasse habe rund 5900 neue Girokonten eröffnet. Getragen werde das Ergebniswachstum auch durch das Kreditgeschäft. So hätten sich die Forderungen an Kunden von 3,12 auf 3,37 Milliarden Euro im Jahr 2020 erhöht. Ein Großteil davon komme aus dem Baufinanzierungsgeschäft. Die Sparkasse habe rund 1500 private Wohnungsbaudarlehen mit einem Volumen von rund 410 Millionen Euro vergeben. Weiterhin erfolgreich sei auch das Depotgeschäft. Das Geldvermögen, also Spareinlagen und Depotvolumen der Privatkunden, seien 2020 um rund 300 Millionen Euro auf 4,57 Milliarden Euro geklettert. Die Sparkasse beabsichtige, das Wertpapiergeschäft weiter auszubauen. Auch bei der Kontoführung schreite die Digitalisierung weiter voran: Im Privatgirobereich würden inzwischen etwa 61 Prozent der Konten online geführt, im Geschäftsgirobereich sogar rund 81 Prozent. **al**

Radfahren trotz Handicap

Wachsende Nachfrage seit Corona: Dreirad-Zentrum Hanau hat gut zu tun

VON JOACHIM GÖRES

Hanau/Bremen – Immer mehr Erwachsene fahren Dreirad, wegen einer Krankheit oder weil sie sich wegen ihres fortgeschrittenen Alters darauf sicherer fühlen als auf einem klassischen Fahrrad. „2020 ist sehr gut für uns gelaufen, auch dieses Jahr ist die Nachfrage groß. Gerade in Zeiten von Corona ist es für viele Menschen wichtig, mobil zu bleiben und sich zu bewegen“, sagt Matthias Rosenkranz, Geschäftsführer und Inhaber des Dreirad-Zentrums Hanau. 16 Dreirad-Modelle von verschiedenen Herstellern finden sich in dem Laden. Kostenpunkt im Schnitt zwischen 4000 und 5000 Euro. Meist wird ein Dreirad mit Motor gekauft. Es gibt auch Tandem-Modelle mit zwei Sitzen nebeneinander, für Menschen mit Sehbehinderung oder Demenz und einen gesunden Partner. „Eine Anmeldung für eine Probefahrt ist immer sinnvoll. Wir können Kunden besser beraten, wenn wir ihnen beim Fahren zusehen. Bis zum Kauf sind zwei bis drei Termine bei uns üblich“, sagt Rosenkranz, Chef von 15 Mitarbeitern, und fügt hinzu: „Viele müssen sich erst dazu durchringen, sich mit so einem Gefährt in der Öffentlichkeit zu zeigen. Die Scheu davor ist aber zurückgegangen.“ Das Dreirad-Zentrum liefert die Räder im Umkreis von Hanau aus und repariert sie bei Bedarf in der eigenen Werkstatt. Die bundesweit rund 50 Dreirad-Zentren, darunter auch Läden in Oberursel und Wiesbaden, sind ein



Swantje Koch testet ihr neues Dreirad.

FOTO: GÖRES

Zusammenschluss von eigenständigen Fachhändlern. Florian Willms arbeitet bei Thera Mobile in Bremen, nach eigenen Angaben das größte Fachgeschäft für Therapieräder in Europa. An diesem Freitag besucht Willms Familie Koch am Rande der Lüneburger Heide. In seinem Transporter hat er mehrere Dreiräder zum Ausprobieren für Tochter Swantje dabei. Die 23-Jährige, die im Rollstuhl sitzt, hat vor rund zehn Jahren ein Dreirad bekommen, das nicht mehr optimal läuft: Das Fahren ohne Gangschaltung ist beschwerlich, außerdem droht das Dreirad bei Touren durch unebenes Gelände zu kippen.

Die neuen Modelle, die Koch testet, haben im Vergleich mit ihrem bisherigen Dreirad kleinere Räder und einen niedrigeren Einstieg, der Sitz ist tiefer angebracht, die Kippgefahr ist geringer. Die Fahrerin tritt mit den Beinen nach vorne und nicht wie bisher gewohnt nach unten. Ein Modell trägt wegen des langen Lenkers den passenden Namen „Easy Rider“. Die Dreiradsitze mit hoher Lehne erinnern eher an Sessel als an Fahrradsattel. Willms stellt Lenker und Sitz ein, fragt nach dem Fahrgefühl. Er demonstriert, wie durch Knopfdruck der Motor zur Unterstützung beim Anfahren genutzt werden kann.

„Kann man damit auch rückwärts fahren?“, will Koch wissen – für sie ein wichtiges Kriterium, denn beim großen Wendekreis für Dreiräder ist das Rückwärtsfahren an engen Stellen ein Vorteil. Zum Sortiment von Thera Mobile gehören auch Dreiräder der Draisin GmbH aus dem badischen Achern. Der Hersteller bietet derzeit 30 Modelle an. „Das Volumen an Dreirädern am Markt ist im Vergleich zum klassischen Zweirad sehr gering. Daher sind die Herstellkosten vergleichsweise höher anzusetzen“, sagt Patricia Widmann, Assistentin der Draisin-Geschäftsleitung. Nach ihren Erfahrungen

Krankenkassen die Kosten bei Kindern unter 15 Jahren. Einige Dreiräder haben eine Hilfsmittelverordnungsnummer und gelten als medizinische Hilfsmittel – eine Voraussetzung dafür, dass Krankenkassen beim Vorliegen einer ärztlichen Verordnung Kosten übernehmen. Für körperlich eingeschränkte Erwachsene sei es dagegen sehr schwierig, das Geld von der Krankenkasse zum Teil oder ganz erstattet zu bekommen. Widmann: „Leider sind es oft Einzelfallentscheidungen, die wir nicht nachvollziehen können. Unser Tipp ist: Versuchen, versuchen und nochmal versuchen!“

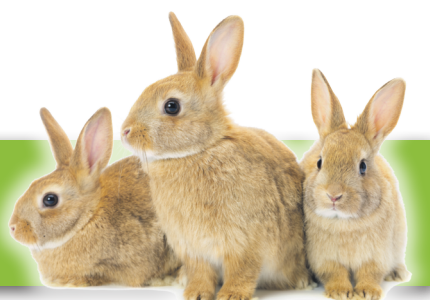
„Innenstädte sollen mehr in den Blickpunkt“

Offenbach – Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Offenbach sucht Mitwirkende für die bundesweite IHK-Kampagne „Heimat shoppen“. Wie die IHK gestern mitteilte, können dabei der lokale Handel, die Gastronomie und Dienstleistungsbetriebe mit besonderen Aktionen und Veranstaltungen auf sich aufmerksam machen. Sie alle leisteten einen wichtigen Beitrag zu mehr Lebensqualität und Identität der Städte. Die Aktionstage sollen am 10. und 11. September in verschiedenen Innenstädten und Ortszentren in der Region Offenbach stattfinden. „Wir suchen Akteure, die in den Städten und Gemeinden die Aktion zum Leben erwecken. Ob mit einer Instagram-Challenge, einer Verlosung oder Malaktion – hier sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Wir geben auch gerne Anregungen“, sagte Kirsten Schodersteinmüller, Präsidentin der IHK Offenbach. „Die Aktion soll als Auftakt dienen, die Innenstädte und Ortszentren wieder mehr in den Blickpunkt zu nehmen. Denn die Auswirkungen der Pandemie treffen sie besonders hart. Heimat shoppen kann ein positiver Ansatzpunkt sein“, betonte sie. Interessierte Initiativen und Gewerbevereine könnten sich bis zum 16. April verbindlich bei Laura Becker anmelden; unter ☎ 069 8207 246 oder per E-Mail becker@offenbach.ihk.de. **al**

Infos im Internet
www.heimatshoppen.de

Ostergrüße

Ihre Osteranzeige in der OFFENBACH-POST und dem HANAUER ANZEIGER!



Osteranzeige

am 3. April 2021 nur **29,00 Euro**
Geben Sie Ihre Anzeige bis 31. März 2021 online auf.

Die Musteranzeigen finden Sie auf **op-online.de/ostergruesse**

Originalgröße der Anzeige:
Querformat:
50 mm hoch, 88,5 mm breit
Größe nicht veränderbar!



Muster 1
Hallo Basti,
bunte Eier, groß und klein, wollen in das Körbchen rein. Doch der Hase lässt's nicht zu, versteckt sie alle gut – im Nu.
Viele Ostergrüße von **Tobias und Franziska**
Ostern 2021

Muster 2
Liebe Lara, Lisa und Lukas,
wir wünschen euch – ganz ohne Stress – ein wunderschönes Osterfest.
Lilli und Nele
Offenbach, Ostern 2021

Muster 3
Lieber Nelio,
endlich ist es soweit, der Osterhase kommt vorbei.
Ein bunt gefülltes Osternest wünschen dir
Mama Astrid und Manfred
Offenbach, Ostern 2021

Muster 4
Liebe Judith!
Jemand, der dich arg vermisst, wünscht zu Ostern sehr, dass du froh und munter bist und noch viel, viel mehr!
Dein Michael
Ostern 2021

Muster 5
Liebe Familie Knieling,
bunte Eier, groß und klein, wollen in das Körbchen rein. Doch der Hase lässt's nicht zu, versteckt sie alle gut – im Nu.
Viele Ostergrüße von **Familie Dieling**
Ostern 2021

Muster 6
Liebe Marianna,
herzlich wollen wir dich zu Ostern grüßen und dir ein schönes Osterfest im Kreise deiner Lieben wünschen.
Evelyn und Thomas
Offenbach, Ostern 2021

Hanauer Anzeiger

MEDIENGRUPPE OFFENBACH-POST **op**
www.op-online.de